

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 128 (2002)
Heft: 4

Artikel: Gute Ampheta-Mine zum bösen Spiel
Autor: Göddemeyer, Lorenz
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-603029>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

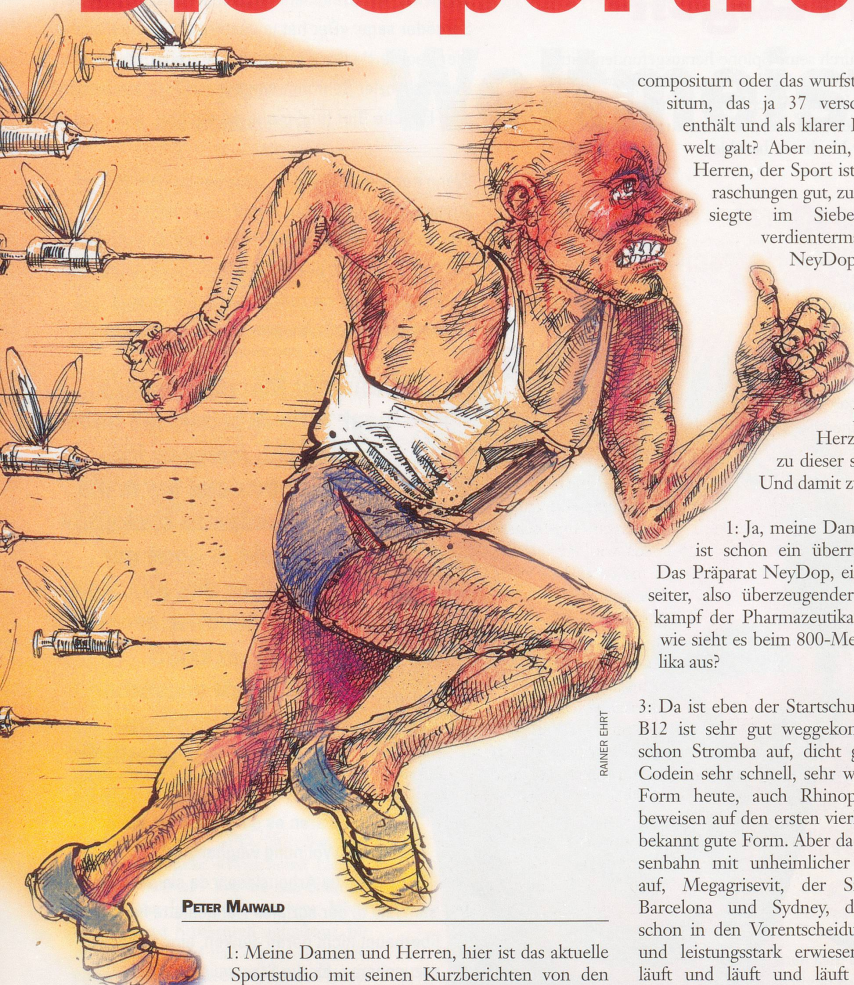
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Sportreportage



PETER MAIWALD

1: Meine Damen und Herren, hier ist das aktuelle Sportstudio mit seinen Kurzberichten von den internationalen Leichtathletikmeisterschaften. Wir schalten gleich um zu Heribert Mailänder im Stadion, zum Siebenkampf der Pharmazeutika. Wie sieht es aus?

2: Ja, Reinhard Zimmerle, beim Siebenkampf der Pharmazeutika liegen naturgemäss, Sie wissen es meine Damen und Herren, die medizinischen Mischpräparate vorne. Die Frage hier unter den Fachleuten war nur, wer wird es diesmal schaffen? Das spurt schnelle Buscopan

compositum oder das wurfstärke Diskus compositum, das ja 37 verschiedene Wirkstoffe enthält und als klarer Favorit in der Sportwelt galt? Aber nein, meine Damen und Herren, der Sport ist ja immer für Überraschungen gut, zur Überraschung aller siegte im Siebenkampf klar und verdientermassen nach Punkten NeyDop, eine Mischung standardisierter Makromoleküle volllöslicher Organlysate aus Hirnrinde, Zwischenhirn, Kleinhirn und fötalem Mutterkuchen. Herzlichen Glückwunsch zu dieser sportlichen Leistung. Und damit zurück ins Studio...

1: Ja, meine Damen und Herren, das ist schon ein überraschendes Ergebnis: Das Präparat NeyDop, eigentlich ein Aussen-seiter, also überzeugender Sieger im Siebenkampf der Pharmazeutika. Werner Gutmann, wie sieht es beim 800-Meter-Lauf der Anabolika aus?

3: Da ist eben der Startschuss erfolgt. Vitasprint B12 ist sehr gut weggekommen, aber da holt schon Stromba auf, dicht gefolgt von Codein, Codein sehr schnell, sehr wach und sehr gut in Form heute, auch Rhinopront und Benadryl beweisen auf den ersten vierhundert Metern ihre bekannt gute Form. Aber da kommt auf der Ausenbahn mit unheimlicher Kraft Megagrisevit auf, Megagrisevit, der Sieger von Atlanta, Barcelona und Sydney, der sich aber auch schon in den Vorentscheidungen als qualifiziert und leistungsstark erwiesen hat. Megagrisevit läuft und läuft und läuft und zeigt, was in ihm steckt und lässt das Feld weit hinter sich. Megagrisevit ist nun eindeutig vorne, wunderbar, sensationell, was dieser Läufer noch in den letzten hundert Metern in den Beinen hat. Und da hat das Zielfoto keine Mühe mehr: Eindeutig Sieger im 800-Meter-Lauf der Anabolika: Megagrisevit. Und damit zurück ins Studio.

RAIMER EHRT

Die Sportreportage

1: Danke, Werner Gutmann. Das war ein spannendes, sportliches Ereignis. Und wir wollen gleich, da unsere Zeit drängt, beim Hochsprung der Dopingsubstanzen Reinhören.

4: Ja, Dieter Zimmerle, hier ist alles noch offen. Die Anfangslatte von 2,05 Metern ist natürlich längst gerissen, will sagen: überwunden und das ist natürlich bei den Substanzen, die hier zur Wirkung und zum Einsatz kommen, kein Wunder. Die Frage ist nur, wer wird das Stechen, – die Latte liegt mittlerweile auf 2,35 – entscheiden: Pascovenol oder Frubias, Oxypanan oder Dreisafe? Mit dieser Frage gebe ich zurück ins Funkhaus.



EDMUND MAX SEILER

1: Ja, das wär's, meine Damen und Herren, von den Internationalen Leichtathletikmeisterschaften. Ich möchte mich verabschieden... halt ...da wird mir noch eine Meldung hereingereicht: Phillip Müller vom Turnverein Dietzenbach hat sein gestecktes Ziel von 2,05 Metern im Hochsprung nicht erreicht. Phillip Müller, Sie erinnern sich meine Damen und Herren, einer der letzten Natursportler mit nichts davor und nichts dahinter und, natürlich, mit nichts drin. Das ist schade, meine Damen und Herren, aber von nichts kommt eben nichts, vor allem keine sportlichen Spitzenleistungen. Weitere Reportagen vom Weitsprung der Arzneimittel, vom 10 000-Meter-Lauf der Einwegspritzen und vom Fünfkampf der Pillen und Kapseln wie üblich in unserem Spätprogramm. Guten Abend!

Woher kommt die rohe Kraft,
die Pyrenäen spielend schafft?
Nicht aus Müesli oder so,
sondern nur aus **Edlem PO!**
Edmund Max Seiler

Gute Ampheta-Mine zum bösen Spiel

Viele tausend Kilometer tritt im Trott der Velotreter. Bis Etappen um die zwanzig sitzt er sich den Hintern ranzig.

Nach fast einer Ewigkeit ist er dann das Leiden leid. Und es wär' nicht auszuhalten würde da nicht noch was walten.

Corti-Vater, Corti-Sohn, helfen in dem Falle schon. Langt das immer noch nicht hin, gib'ts Coramin und Coffein.

Besser ist noch E-P-O. Nun, das übersetzt man so: **Es Powert Ordentlich den Mann.** Sonstig ist er hintendran.

Küsst ihn noch Ampheta-Minchen fährt er fleissig wie ein Bienchen. Auch macht Fräulein Steroid manchen müden Fahrer fit.

Oder wäre sie nicht da, Madame Anna Bolika: Lässt dem Sportler, trotz Appellen, schlaffe Sportlermuskeln schwellen.

Leider stört man immerzu solch intimes Rendez-vous. Und 's Gefühl ist sehr gemischt, wenn den Sportsmann man erwischt.
Lorenz Göddemeyer

Der Sieger

Der Sieger ist der Held! Ihm applaudiert die Welt. Doch bist du unterlegen, dann stehst du bald im Regen. Es nützt auch kein Gezeter: «Es war'n nur Zentimeter...» Und springt nie einer weiter – du warst nun einmal Zweiter. Gewonnen ist gewonnen! Dein Traum ist schon zerronnen. Der SIEGER ist der Held! Ihm applaudiert die Welt.
Heinz Heinze